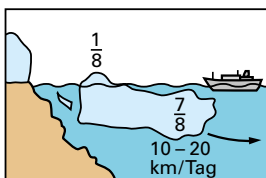
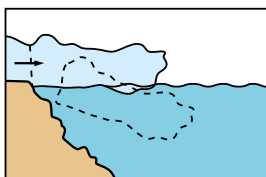


1 Profil durch die Arktis



2 Arktis

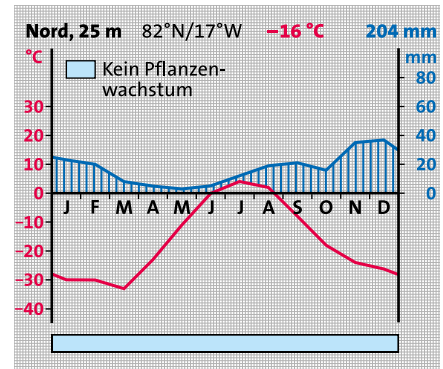


3 Bewegung eines Eisberges

### Arktis im Überblick

An den Polen des Planeten Erde erstrecken sich die Eiswüsten der Polargebiete. Sie werden vom nördlichen Polarkreis in 66,5° nördlicher Breite und vom südlichen Polarkreis in 66,5° südlicher Breite begrenzt.

Die Arktis, also das Polargebiet der Nordhalbkugel, wird von einem zugefrorenen Meer, dem Nordpolarmeer, und den angrenzenden Kontinenten gebildet. Mitten in diesem, mit dickem Eis bedeckten, Ozean befindet sich der Nordpol.



4 Klimadiagramm Station Nord

### Eis ist nicht gleich Eis

Die polaren Meere sind weitgehend von driftendem Eis aus gefrorenem Meerwasser, dem Meereis, bedeckt.

Das **Treibeis** ist ein Gürtel aus einzelnen schwimmenden Eisschollen. Wenn diese durch Luft- und Meereisströmungen zusammengedrückt und zu Eiswällen aufgetürmt werden, entsteht das **Packeis**. Im arktischen Ozean bedeckt es je nach Jahreszeit zwischen 10 und 13 Millionen km<sup>2</sup>.

**Eisberge** bestehen aus Süßwasser. Sie brechen beim „Kalben“ von Gletschern ins Meer ab und können in der Antarktis mehr als 10000 km<sup>2</sup> groß sein. Diese Riesen haben eine Lebensdauer von bis zu 30 Jahren. **Schelfeis** existiert hauptsächlich in der Antarktis und wird an seiner Oberseite aus dem Niederschlag, an der Unterseite vom Meerwasser genährt. Wegen der niedrigen Temperaturen (Jahresdurchschnitt unter 0°C) und der geringen Verdunstung kann das **Inlandeis** der Arktis und Antarktis auch im Sommer nicht abschmelzen.